

Name (ggfs. anonymisiert)		Tutor/in neu?	Veranstaltung	Hospitiert von	Wochentag	Datum
		[]				
Raum	Von	Bis	Studenten	Blatt	Nachbesprechungstermin	
	:	:				

1. Tutor/in drückt sich sprachlich prägnant aus.					
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> Tutor/in drückt sich klar und unmissverständlich aus. Tutor/in verwendet angemessene Aussprache, Rhetorik und Diktion. 		<ul style="list-style-type: none"> Unterbrechung des Unterrichtsflusses durch irrelevante Kommentare. Dysfunktionales Abschweifen, Verzetteln. Marotten, Manierismen, Sprechverzögerungen („ähm“). Unsicherheits- und Vagheitsausdrücke („sozusagen“, „irgendwie“, ...). Inkorrekte oder unsichere Grammatik und Lexik. 			
Weitere Beobachtungen:					
2. Stoff wird strukturiert.					
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> Es gibt eine Vorschau, einen Überblick. Zwischendurch werden Strukturierungshilfen, Merksätze gegeben. Abschließend gibt es einen Rückblick, eine Zusammenfassung. 					
Weitere Beobachtungen:					
3. Schwerpunkte des Lernens werden ausdrücklich thematisiert.					
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> Die Ziele des Tutoriums werden thematisiert. Während des Tutoriums gibt es Zeit für Restrukturierungen, Rekapitulation der Ziele. Die Studierenden formulieren selbst, was sie lernen sollten. Die Erwartungen an die Studierenden sind transparent. 					
Weitere Beobachtungen:					
4. Zusammenhang mit bisher Gelerntem wird angesprochen.					
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> Tutor/in spricht bereits Gelerntes/ Behandeltes explizit an. Tutor/in findet Anknüpfungspunkte an Vorkenntnisse. 					
Weitere Beobachtungen:					
5. Visualisierung und Präsentation werden sinnvoll eingesetzt.					
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> Tutor/in wählt gezielt zu der Veranstaltung und Studierenden passende Formen der Visualisierung und Präsentation aus. Tutor/in setzt Visualisierungs- und Präsentationsformen lernförderlich ein. 					
Weitere Beobachtungen:					
6. Lernsituation ist entspannt.					
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> Studierende sind auch mal amüsiert, schmunzeln, lachen. Tutor/in reagiert humorvoll auf kritische Ereignisse oder Störungen. Tutor/in verwendet originelle Beispiele. Tutor/in nimmt sich selbst nicht zu ernst. 		<ul style="list-style-type: none"> Im Tutorium gibt es „nichts zu lachen“. Gespannt-gedrückte Atmosphäre. 			
Weitere Beobachtungen:					

7. Umgangston im Tutorium ist wertschätzend.				
Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Nicht beurteilbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Umgangston ist durch Höflichkeit und Respekt gekennzeichnet. Es gibt eine ausdrückliche Begrüßung und Verabschiedung. Die Anrede ist freundlich. Tutor/in geht auf persönliche und private Belange der Studierenden ein. Sympathie und Herzlichkeit werden nonverbal ausgedrückt. Tutor/in nimmt Anregungen der Studierenden ernst. 		<ul style="list-style-type: none"> Äußerungen, die auf mangelnde Wertschätzung schließen lassen, wie etwa Ironie, Spott und Fluchen. 		
Weitere Beobachtungen:				
8. Tutor/in ist um eine breite Beteiligung bemüht.				
Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Nicht beurteilbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Tutor/in bezieht möglichst alle Studierende mit ein. Tutor/in nennt den Namen der Zielperson erst nach einer Frage. 		<ul style="list-style-type: none"> Nur wenige Studierende sind aktiv beteiligt. 		
Weitere Beobachtungen:				
9. Tutor/in ist bemüht sicherzustellen, dass alle Studierenden den Unterrichtseinheiten folgen können.				
Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Nicht beurteilbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Es finden gezielte Überprüfungen bei unterschiedlichen Studierenden oder Gruppen statt. 				
Weitere Beobachtungen:				
10. Studierende sind aufmerksam, aktiv und engagiert.				
Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Nicht beurteilbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Studierende arbeiten mit, melden sich, sind aktiv. 		<ul style="list-style-type: none"> Studierende sind erkennbar lustlos, passiv, gähnen oder gehen alternativen Tätigkeiten nach. 		
Weitere Beobachtungen:				
11. Wartezeiten (nach Fragen) sind ausreichend.				
Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Nicht beurteilbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Studierende erhalten genügend Zeit, sich auf Fragen eine Antwort zu überlegen (mindestens 3 Sekunden). 		<ul style="list-style-type: none"> Tutor/in gibt (unbeantwortete) Fragen sofort an andere Studierende weiter. Tutor/in beantwortet an Studierende gestellte Fragen selbst. 		
Weitere Beobachtungen:				
12. Wartezeiten nach verbesserten Antworten sind ausreichend.				
Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Nicht beurteilbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Studierende können ausreden, werden nicht unterbrochen. Tutor/in gibt nach unvollständigen, inkorrekten, verbesserungsbedürftigen Antworten den Studierenden Gelegenheit zur Verbesserung (mindestens 3 Sekunden). 				
Weitere Beobachtungen:				
13. Es finden Übungsphasen statt.				
Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Nicht beurteilbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weitere Beobachtungen:				
14. Tutor/in gibt differenzierte Rückmeldungen.				
Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Nicht beurteilbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Rückmeldungen durch Tutor/in sind differenziert und informativ Rückmeldungen sind gut dosiert, Lob nur bei wirklich guten Antworten 		<ul style="list-style-type: none"> Es wird überhaupt kein Feedback gegeben. Inflationäres oder floskelhaftes Feedback (z. B: ritualisiertes „ok“). 		
Weitere Beobachtungen:				

15. Tutor/in geht mit Studierendenfehlern verständnisvoll um.				
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Studierende sind „mutig“: Sie trauen sich etwas und riskieren, dass ihre Äußerung falsch ist. Tutor/in thematisiert den Wert und den Nutzen von Fehlern. 		<ul style="list-style-type: none"> Tutor/in reagiert auf Fehler mit negativem Feedback oder Missbilligung (verbal oder nonverbal). Studierende sind nach Korrektur ihrer Fehler sichtlich betroffen oder beschämt. 		
Weitere Beobachtungen:				
16. Tutor/in geht mit Studierendenfehlern so um, dass sie eine Lernchance darstellen.				
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Studierende erfahren nicht nur, DASS etwas falsch ist, sondern WARUM. Tutor/in gibt Hinweise, die das Verständnis fördern. Studierende korrigieren ihre Fehler selbst. Nach Fragen, die Nachdenken erfordern, wird ausreichend gewartet (Faustregel: mindestens 3 Sekunden). 		<ul style="list-style-type: none"> Unbeantwortete Fragen werden sofort an andere Studierende weitergeleitet oder von Tutor/in selbst beantwortet. Fehler der Studierenden werden ignoriert, fehlerhafte Äußerungen abgewiegelt. 		
Weitere Beobachtungen:				
17. Tutor/in fördert die Sprachkompetenz.				
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Tutor/in achtet bei den Studierenden auf genauen und situationsangemessenen Ausdruck. 				
Weitere Beobachtungen:				
18. Tutor/in fördert die Lernkompetenz.				
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden arbeiten selbstständig und setzen Lernstrategien und -techniken ein. 				
Weitere Beobachtungen:				
19. Zeit wird zum Lernen genutzt.				
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Tutor/in und Studierende sind pünktlich. Material und Geräte liegen bereit. Übergänge sind gleitend. „Administrativa“ und „Orgakram“ werden ausgelagert. 		<ul style="list-style-type: none"> Leerlauf. Zeitverlust durch Probleme mit der Technik. 		
Weitere Beobachtungen:				
20. Tutorium ist störungsfrei.				
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Es ist keine Störung erkennbar. 		<ul style="list-style-type: none"> Unterrichtsunterbrechungen, z.B. durch hohen Lärmpegel. 		
Weitere Beobachtungen:				
21. Tutorium eröffnet Freiräume.				
Trifft zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher zu <input type="checkbox"/>	Trifft eher nicht zu <input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu <input type="checkbox"/>	Nicht beurteilbar <input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> Tutor/in stellt offene Fragen. Tutor/in ermutigt zum Stellen von Fragen und wünscht eigene Stellungnahmen. Aufgaben und Aufträge erlauben eigene Entscheidungen individuelle Lösungen. 		<ul style="list-style-type: none"> Engführung auf nur eine richtige Lösung. „Osterhasenpädagogik“. Tutor/in versteckt das Wissen, die Studierenden müssen es suchen. Tutor/in beantwortet an Studierende gestellte Fragen und selbst. 		
Weitere Beobachtungen:				

Medien:

T = Tafel/Whiteboard
B = Beamer
PCs = Studierenden-PCs
H = Handouts
...

Methoden:

TVR = T. rechnet Aufgabe vor
TVL = T. stellt Bezug zur Vorlesung her
TDZ = T. doziert allgemein zum Thema
TMA = T. verwendet Vorlesungsmaterialien
TAU = T. erläutert Aufgabe für Studierende
ORG = Klärung organisatorischer Fragen
EGS = Erarbeiten Stoff gemeinsam

SFR = S. stellen inhaltliche Fragen an T.
SDS = S. diskutieren miteinander zur Aufgabe
GDS = S. diskutieren mit T. zur Aufgabe
SEA = S. in Einzelarbeitsphase
SPA = S. in Partnerarbeitsphase
SGA = S. in Gruppenarbeitsphase
SVR = S. rechnet Aufgabe vor

[illegible]